

Herren Bezirksliga Gruppe 1 Donau (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

SV Eitensheim : Polizei SV Eichstätt
Freitag, 09.12.2022, 20:30 Uhr

Erst nach feststehender Niederlage kommt der Polizei SV Eichstätt noch einmal auf

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als Senih Fazlji den Matchball für die Gastgeber des SV Eitensheim im Punktspiel der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Donau (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) verwandelte und der Sieg der Mannschaft damit frühzeitig vor den letzten Einzeln des Tages feststand. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam Polizei SV Eichstätt, das eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 17:22) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Senih Fazlji, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 8. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 9:7.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Einen Sieg verpassten Glas / Jalab bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Leuser / Beer. Auf verlorenem Posten standen Fazlji / Heigl in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Knolle / Leesch, kämpften sich dann jedoch erfolgreich zurück und trugen sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Fazlji / Heigl mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Johannes Glas bei seinem 3:1 gegen Dominik Knolle doch überlegen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Recht kurzen Prozess machte Senih Fazlji beim 11:9, 11:7, 11:5 mit Ludwig Leuser. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Majed Jalab seinem Gegner Andreas Leesch letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Lukas Heigl bezwang anschließend Alexander Beer in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Heigl mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Eitensheim und des Polizei SV Eichstätt. Die richtige Herangehensweise hatte Johannes Glas beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Ludwig Leuser ab dem ersten Ballwechsel. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Senih Fazlji gegen Dominik Knolle. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Heimteam vorzeitig fest. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Majed Jalab bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Alexander Beer noch ab und quittierte eine 2:3-Niederlage. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Kaum Chancen hatte nachfolgend Lukas Heigl beim 3:11, 9:11, 4:11 gegen seinen Kontrahenten Andreas Leesch. Mit dem Sieg im letzten Einzel konnte der Polizei SV Eichstätt weitere Ergebniskosmetik betreiben und den 4. Punkt des Tages auf der Habenseite erzielen. Die Niederlage der Mannschaft konnte damit jedoch nicht mehr korrigiert werden.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV Eitensheim am 20.01.2023 gegen den FC Ehekirchen II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 20.01.2023 gegen den MTV 1862 Pfaffenhofen/Ilm II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
SV Eitensheim

Doppel: Glas / Jalab 0:1, Fazlji / Heigl 1:0

Einzel: J. Glas 2:0, S. Fazlji 2:0, M. Jalab 0:2, L. Heigl 1:1

Polizei SV Eichstätt

Doppel: Leuser / Beer 1:0, Knolle / Leesch 0:1

Einzel: L. Leuser 0:2, D. Knolle 0:2, A. Beer 1:1, A. Leesch 2:0